

Medienmitteilung

Generalversammlung der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG (EVWR)
vom 2. Juni 2023 in Törbel

EVWR mit stabilen 18. Geschäftsjahr und Roger Holzer neu Mitglied des Verwaltungsrates

Visp – Die Generalversammlung der EVWR schloss am 2. Juni 2023 in Törbel ihr Geschäftsjahr 2022 ab. „Trotz herausforderndem Jahr hat die EVWR ein stabiles Jahresergebnis geliefert und die Sicherstellung der Versorgungssicherheit in der Region gewährleistet«, fasst Verwaltungsratspräsident Michel Schwery zusammen. Ebenfalls gab es eine Mutation im Verwaltungsrat. Der bisherige Verwaltungsrat Alain Bregy, der das Mandat seit dem Jahr 2017 ausübte, hatte vorgängig seinen Rücktritt bekannt geben. Als Nachfolger wurde neu Roger Holzer einstimmig in den Verwaltungsrat gewählt.

Finanzielle Kennzahlen

Die EVWR betreut grosse Teile des Mittelspannungsnetzes in den Bezirken Visp und Westlich Raron. Gleichzeitig unterstützt die EVWR verschiedene Energieversorgungsunternehmen beim Betrieb ihres Netzes. Mit insgesamt 29 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Bereichen Betrieb, Engineering und Installationswesen/Metering sorgt das Unternehmen für den reibungslosen Betrieb der elektrischen Anlagen.

Im Geschäftsjahr 2022 betrug der Gesamtertrag wie bereits im Vorjahr 15 Millionen Franken. Das Jahresergebnis wird mit 385'073 Franken (Vorjahr: 404'339 Franken) ausgewiesen. Im vergangenen Geschäftsjahr konnte ein Cashflow aus der Betriebstätigkeit von rund 1.4 Millionen Franken erzielt werden.

Investitionen und Sicherstellung Versorgungssicherheit

Die EVWR investierte im Geschäftsjahr 2022 brutto insgesamt 695'016 Millionen Franken. Zu den grösseren Investitionen zählten die MS-Einschlaufung Reserverohrverlegung in Niedergesteln sowie die Übernahme der 16kV Anlagen in Saas-Grund. Daneben arbeitete die EVWR weiter an der Realisierung des Glasfasernetzes im Raum Visp. So konnte im Jahr 2022 die Gemeinde Niedergesteln ans Glasfasernetz angeschlossen werden. Gleichzeitig wurde auch der Ausbau in der Gemeinde Raron/ St. German geplant, wobei die Ausführung für die Jahre 2023 und 2024 vorgesehen ist.

Die EVWR ist bestrebt, die Versorgungssicherheit im Mittelspannungsnetz in ihrem Versorgungsgebiet sicherzustellen sowie zu verstärken. Hierfür wurden im vergangenen Geschäftsjahr 1.8 Millionen Franken für den Betrieb und Unterhalt aufgewendet.

Beilage: Geschäftsbericht 2022

Bei Fragen gibt Ihnen Auskunft:
Alain Bregy, Geschäftsführer, Tel. 027 945 75 70